

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich an zum: **Fachtag Heartbeat**
Umgang mit sexueller Gewalt und Grenzverletzungen unter Jugendlichen am Donnerstag, 29. November 2018, 9 – 15 Uhr
Veranstaltungsort: Kreishaus am Europlatz, 61169 Friedberg
Teilnahmegebühr: 20 Euro | Anmeldung bis zum 20.11.2018

Ich möchte an folgenden Workshops teilnehmen:

am Vormittag

WORKSHOP 1 WORKSHOP 2 WORKSHOP 3

am Nachmittag

WORKSHOP 4 WORKSHOP 5 WORKSHOP 6

Vorname, Nachname

Arbeitgeber, Einrichtung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

- Ich willige jederzeit widerruflich in die Speicherung meiner angegebenen Daten zu folgendem Zweck ein: Planung Fachtag Heartbeat 2018
- Ich bestätige die Kenntnisnahme der Datenschutzinformationen, siehe www.datenschutz.wetterau.de
- Bitte informieren Sie mich über Angebote und Veranstaltungen für Mädchen und Frauen im Wetteraukreis.

Programm

9:00 Uhr Einlass

9:30 Uhr Begrüßung

Stephanie Becker-Bösch,
Erste Kreisbeigeordnete Wetteraukreis

Kornelia Schäfer, Leiterin Fachdienst Frauen
und Chancengleichheit, Wetteraukreis

9:45 Uhr Ergebnisse der Speak-Studie:
**Sexualisierte Gewalt in der Erfahrung
Jugendlicher**

Vortrag Prof. Dr. Sabine Maschke,
Philipps-Universität Marburg



10:30 Uhr Film & Präsentation „Heartbeat“

Kunstworkshops mit Jugendlichen aus der Wetterau rund um Beziehungen, Verliebtsein und Herzflattern – aber auch Beziehungsstress, Eifersucht, Schluss machen, Liebeskummer... und was sonst noch alles schief laufen kann ...

Claudia Taphorn & Sarah Parrish, Fachdienst Frauen
und Chancengleichheit, Wetteraukreis

10:50 Uhr Blitzlicht „Echt krass“ –

Ausstellung und Präventionsmaterial für Schule
und Jugendhilfe zum Thema Jugendliche und
sexuelle Gewalt

Ann-Kathrin Lorenzen, PETZE Institut
Gewaltprävention Kiel

11:00 – 12:30 Uhr Workshops am Vormittag

12:30 – 13:30 Mittagspause

13:30 – 15:00 Uhr Workshops am Nachmittag

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung bitte bis zum 20. November an

fachdienst-frauen@wetteraukreis.de

oder unter Tel. 06031 83 5301

oder per Post an:

Wetteraukreis

Fachdienst Frauen und Chancengleichheit
Europaplatz, 61169 Friedberg

Mehr Infos bei: Wetteraukreis

Fachdienst Frauen und Chancengleichheit

Sarah Parrish & Claudia Taphorn

Tel. 06031 83-5304 oder -5305

Sarah.Parrish@wetteraukreis.de

Claudia.Taphorn@wetteraukreis.de

Veranstalterin:



In Kooperation mit:



Gemeinsam handeln. Mehr erreichen.

HEARTBEAT

Fachtag Heartbeat

**Umgang mit sexueller Gewalt und
Grenzverletzungen unter Jugendlichen**

Donnerstag 29. November 2018 | 9–15 Uhr

**Wetteraukreis, Plenarsaal
Europaplatz | 61169 Friedberg**



Workshops am Vormittag

WORKSHOP 1 Drama, Baby!

PLENARSAAL

LEITUNG Heike Englisch, bbw Südhessen und Oliver Becker, freier Theaterpädagoge und Moderator

Theaterpädagogik ermöglicht spielerisches Probedaheln. Über Improvisationen nähern wir uns vorsichtig den brenzligen Situationen, die eine Beziehung so zu bieten hat. Dabei entscheiden die Spielerinnen und Spieler selbst, welches Thema sie ausprobieren wollen und wie intensiv. Was fühle ich? Wie kann ich das zum Ausdruck bringen? Welche Worte finde ich? Welche Grenzen möchte ich setzen? Wie kann ich lernen, die Grenzen der/des Anderen zu erkennen und zu akzeptieren? Der Workshop gibt einen kurzen praktischen Einblick in unsere Arbeitsweise bei dem Projekt „Herz-scheiße“ (Theater-Workshop im Rahmen von „Heartbeat“ mit Jugendlichen aus dem bbw Südhessen).

WORKSHOP 2 Echt krass

RAUM 101

LEITUNG Ann-Kathrin Lorenzen, PETZE Institut für Gewaltprävention Kiel

Mit der vom PETZE-Institut für Gewaltprävention entwickelten interaktiven Ausstellung „Echt Krass“ und den begleitenden Präventionsmaterialien bekommen Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte zahlreiche methodische und inhaltliche Anregungen, um das Thema „sexuelle Gewalt“ mit Jugendlichen ab der 7. Klasse im Unterricht oder in Jugendeinrichtungen zu bearbeiten. Schüler/innen werden auf vielfältige Weise angeregt, sich mit den Themen Grenzen, Sexismus, Respekt, Schutz und Rechte auseinanderzusetzen.



WORKSHOP 3 Und was mache ich, wenn ...

RAUM 108

LEITUNG Anke Bäumker, profamilia Gießen Friedberg und Sabine von Velsen, Wildwasser Wetterau e. V.

Neben Präventionsangeboten für Jugendliche geht es für Fachkräfte in der Jugendarbeit beim Thema „Sexuelle Übergriffe und Gewalt“ häufig erst einmal darum, eine eigene Haltung zum Thema zu entwickeln. Was verstehe ich darunter und „wo sind meine eigenen Grenzen? Was geht mir zu weit und wie ist die Haltung meiner Kollegen und Kolleginnen im Team?“

Anhand von Beispielen und kreativen Methoden üben wir, eine Haltung zu entwickeln, die hilft, in konkreten Situationen Position zu beziehen und mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Wir werden miteinander konkrete Umsetzungsschritte zur Unterstützung und Intervention erarbeiten, die hilfreich sind, ohne zu überfordern.

Workshops am Nachmittag

WORKSHOP 4 Kreativ-Workshop Fotografie

PLENARSAAL

LEITUNG Lisa Stacke und Katja Dittmar, Efzet Bad Vilbel

Wir stellen Euch die kreative Methode „Fotografie“ aus unserem Heartbeat Workshop „Die große Liebe – Nicht“ vor. Dafür gehen wir gemeinsam auf eine Foto-Safari. Bitte hierfür Handy mit Fotofunktion mitbringen.

WORKSHOP 5 Sexualisierte Gewalt in der Arbeit mit Jungen – Perspektiven aus der Jugendarbeit

RAUM 101

LEITUNG Tobias Hoffmann, Jugendarbeit Stadt Bad Nauheim und Florian Schmidt, profamilia Gießen Friedberg

Zum Einsatz kommen verschiedene Methoden aus der Jugendarbeit und der Selbstbehauptung sowie ein Impulsreferat zum Thema „Wie begegnet uns sexualisierte Gewalt in der Jugendarbeit?“. Im Aktiven handeln werden Themen wie Selbstversorgung, Empathie, „der innere Schiedsrichter“ und der Umgang mit Grenzen, unter Berücksichtigung von Männlichkeitskonstruktionen, erlebt.

Mit dem narrativen Erzählspiel „Erzähl mir was von Abraham“ wird ein Einblick in eine Methodik gestattet, deren Ziel es ist, verschiedene lebensweltliche Situationen spielerisch anzusprechen, auf bestimmte Themen aufmerksam zu machen oder die Spielenden zu sensibilisieren.

WORKSHOP 6 Pädagogischer Umgang mit sexuell übergriffigen Jugendlichen

RAUM 108

LEITUNG Ingrid Kaiser, profamilia Gießen

In der Schule und in Jugendeinrichtungen kommen sexuelle Übergriffe von Jugendlichen vor, die eine Intervention notwendig machen.

In diesem Workshop geht es darum, welche rechtlichen Vorgaben dabei gelten und welche konkreten Handlungsschritte sich daraus für Opfer und Täter ergeben. Zudem wird darüber informiert, auf welche Weise sexuelle Übergriffigkeit bei Jugendlichen entsteht.

Wir diskutieren, wie eine wirksame Begrenzung und ein ausreichender Schutz gelingen kann und welche Voraussetzungen dafür gegeben sein müssen. Außerdem wollen wir den Blick auch auf das unmittelbare Umfeld erweitern. – Was brauchen die Eltern auf beiden Seiten an Unterstützung? Wie wirkt sich der Vorfall auf Freunde/Peers aus? Das Seminar dient zum sicheren Umgang ohne Bagatellisierung einerseits und Dramatisierung andererseits. Wir werden anhand eines Fallbeispiels verschiedene Interventionsszenarien durchspielen.

